



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bürgerinnen und Bürger,

Die Anpassung an den Klimawandel ist eine zentrale Fragestellung in der Gesellschaft. Im Rahmen des Bundesprogramms „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ möchte die Stadt Hachenburg einen Beitrag durch die ökologische Stärkung der Bachläufe Oberbach und Rothenbach leisten. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie werden hierzu aktuell die Handlungsmöglichkeiten untersucht.

Die beiden Bäche sind zentrale Gewässer im Stadtraum, die in ihrem Verlauf das Stadtbild an vielen Stellen prägen, an anderen Abschnitten jedoch verrohrt und überbaut sind. Zur Renaturierung der Gewässer können unterschiedliche Maßnahmen verfolgt werden, wie beispielsweise die Anlage von Grünanlagen mit Blühwiesen, Obstbäumen und heimischen Pflanzen oder die Öffnung von versiegelten Flächen. Wie können die bestehenden Grünflächen zu einem zusammenhängenden Grünstreifen entwickelt werden? Ziel ist es, die heimische Biodiversität zu fördern und Abkühlungseffekte durch Beschattung zu schaffen.

Diese Aufgaben können nur gemeinsam in Zusammenarbeit der Bürgerinnen und Bürgern und Kommune gelingen. Deshalb sind Sie gefragt, sich mit Ihren Erfahrungen in die Konzeption einzubringen!

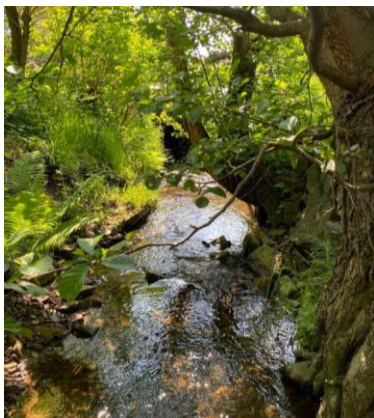
Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich an der Ideensammlung zu beteiligen. Jede kleine Maßnahme kann von großer Bedeutung sein. Als ersten Einstieg in die Beteiligung soll nachstehender Fragebogen dienen. Wir bitten Sie herzlich, sich Zeit für die folgenden Fragen zu nehmen. Wir nehmen Ihre Meinung sehr ernst und werden den Fragebogen daher sorgfältig auswerten. Falls Sie die Fragen in Papierform ausfüllen möchten, finden Sie diese auf der nächsten Seite abgedruckt. Die ausgefüllten Bögen können Sie bis zum **24.03.2023** bei der Stadtverwaltung, Perlengasse 2, abgeben oder einwerfen. Die Ergebnisse teilen wir Ihnen im INFORM und auf der Homepage der Stadt Hachenburg mit. Ebenso finden Sie auf der Homepage den Link zur Onlineversion des Fragebogens (siehe auch QR-Code bzw. www.hachenburg.de).



Nach Auswertung der Ergebnisse werden wir Sie im Frühjahr zu einem gemeinsamen Rundgang einladen, um Ihre Ideen zu vertiefen.

Wir freuen uns sehr über Ihre Teilnahme!

Vielen Dank,
Ihr Stefan Leukel, Stadtbürgermeister





Ihre erste Einschätzung

Ich finde die Bachaue

- durchweg attraktiv überwiegend attraktiv in Teilen attraktiv nicht attraktiv

Wohnen Sie in Gewässernähe?

- ja, direkter Nachbar (Neuer Weg, Festplatz, Bleichstraße, Mühlenweg, Am Hopfengarten, Lohmühle, Kantstraße, Gerberweg, Birkenweg, Am Schwimmbad, Borngasse)
- ja, im näheren Umfeld (Im Bereich Wiesenstraße, Rheinstraße, Haingärtenweg, Schulstraße, Alpenroder-Straße, Auf dem Taubhaus, Freiherr vom Stein-Straße, Ziegelhütter Weg)
- nein, nicht direkt

Nutzen Sie den Bereich bzw. angrenzende Einrichtungen aktuell regelmäßig?

- nein ja, und zwar zu
- | | |
|---|---------------------------------|
| <input type="radio"/> Aufenthalt | <input type="radio"/> KiTa |
| <input type="radio"/> Spazieren gehen | <input type="radio"/> Schule |
| <input type="radio"/> Spiel (Spielplatz) | <input type="radio"/> Hallenbad |
| <input type="radio"/> Sport (Tennis/Sportplatz/Pumptrack) | <input type="radio"/> Festplatz |
| <input type="radio"/> Angeln | <input type="radio"/> Sonstige |

Die Schwächen

Wo sehen Sie Probleme der Bäche? Was fehlt, was stört, was sollte verbessert werden?

- | | |
|---|--|
| <input type="radio"/> Bachverrohrung | <input type="radio"/> Gewässeruntypische Bepflanzung |
| <input type="radio"/> Zugänglichkeit zu den Bächen | <input type="radio"/> Neophyten (Invasive Arten) |
| <input type="radio"/> Fehlende Durchgängigkeit des Wegs | <input type="radio"/> Artenvielfalt Tiere |
| <input type="radio"/> Barrierefreiheit | <input type="radio"/> Totholz |
| <input type="radio"/> Erlebbarkeit der Bäche | <input type="radio"/> Hochwasserrisiko |
| <input type="radio"/> Aufenthaltsqualität | <input type="radio"/> hohe Fließgeschwindigkeit |
| <input type="radio"/> Sitzgelegenheiten | <input type="radio"/> Unrat/Müllablagerungen |
| <input type="radio"/> Grünstrukturen | <input type="radio"/> Pflege/Gewässerunterhaltung |
| <input type="radio"/> Beschattung/fehlender Gehölzsaum | <input type="radio"/> Trockenfallen der Bäche |
| <input type="radio"/> Artenreichtum Pflanzen | <input type="radio"/> Sonstiges (siehe unten) |



Entwicklungspotenziale

Welche Entwicklungs- und Gestaltungsmöglichkeiten können Sie sich zukünftig für die Bäche Oberbach und Rothenbach vorstellen?

- Rückbau der Bachverrohrungen, soweit möglich
- punktuelle Bachoffenlegung, ggf. als Spielwasserlauf
- Stärkung der Zugänglichkeit zu den Bächen durch kurze Fußwege
- Anlage/Ausbau eines durchgängigen Fuß-/Radwegs
- punktuelle Verbesserung Barrierefreiheit
- Stärkung der Aufenthaltsqualität am Wasser
- Schaffung weiterer Sitzgelegenheiten in Gewässernähe
- Schaffung (naturnaher) Spielangebote
- Stärkung der Grünstrukturen
- Anlage Beschattung/ Gehölzsaum
- Streuobstwiese
- Entwicklung artenreicher Blühwiesen
- Stärkung der Gewässerpflege: Entnahme der Neophyten, Totholz, Unrat/Müll
- Mäandrieren des Bachbetts, Reduzierung Fließgeschwindigkeiten
- Beleuchtung
- Pflanzflächen
- Kunst im öffentlichen Raum
- Beschilderung/Informationstafeln

Wären Sie an der Mitarbeit im Rahmen eines Workshops (voraussichtlich im Mai) interessiert?

- nein
- ja
- ja, bitte schreiben Sie mich hierzu an: E-Mail.....

Sonstiges

.....

.....

.....

Vielen Dank für Ihre Mithilfe, unsere Stadt auch zukünftig lebens- und liebenswert zu gestalten!